

SK TI4-TU-BUS-C

Materialnummer: 275 280 500

Anschlusseinheit

ACHTUNG

Gültigkeit des Dokuments

Dieses Dokument ist nur in Verbindung mit der Betriebsanleitung des jeweiligen Frequenzumrichters gültig. Erst unter diesen Voraussetzungen stehen alle für eine sichere Inbetriebnahme dieser Baugruppe und des Frequenzumrichters relevanten Informationen zur Verfügung.

Lieferumfang

1 x	Anschlusseinheit	SK TI4-TU-BUS-C
1 x	Dichtung	2 mm, selbstklebend
2 x	Durchführungstülle	22 mm x 9,5 mm
4 x	Innensechskant	M4 x 20
1 x	Membranventil	M12x1,5 RAL9005
1 x	Reduzierung (Messing)	M20 → M12



Einsatzbereich

Die Anschlusseinheit bildet die Basis für die Bus – Optionen und IO - Erweiterungen vom Typ SK TU4-. Die Klemmenleiste ist in drei Potentialebenen unterteilt. Die Funktionen der einzelnen Klemmen sind abhängig von der ausgewählten Feldbus- bzw. IO - Erweiterung und werden erst durch das Zusammenfügen beider Elemente (Anschlusseinheit und Feldbus- bzw. IO – Erweiterung) definiert. Die Anschlusseinheit kann an einen oder in die unmittelbare Umgebung eines Frequenzumrichters (SK 180E ... SK 2xxE) montiert werden.

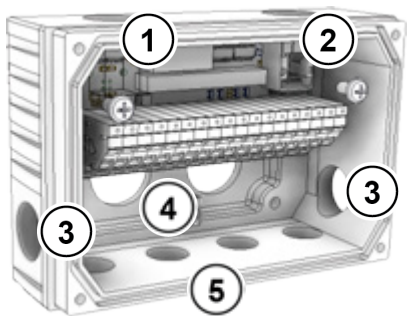
Technische Daten

Temperaturbereich	-25 °C ... 50 °C
Temperaturklasse	Klasse 3K4
Schutzart	IP66
Rüttelfestigkeit	3M7
Abmessungen [mm]	H x B x T: 95 x 136 x 55

Strombelastbarkeit	3 A
Leitungsquerschnitt	AWG 26-14
starr	0,14 - 2,5 mm ²
flexibel mit Aderendhülsen	0,14 - 1,5 mm ²

Technische Information / Datenblatt	SK TI4-TU-BUS-C			
Anschlusseinheit	TI 275280500	V 1.2	4915	DE

Merkmale

1.	Ohne Funktion, M20 x 1,5	
2.	Diagnose – Zugang, RJ12 - Buchse, M20 x 1,5	
3.	Kabeleinführung M20 x 1,5 (je 1 Stück links und rechts, Optionsplatz 5L und 5R): z. B. für Anschluss von Steuer- und Signalleitungen	
4.	Kabeleinführung M25 x 1,5 (2 Stück): Durchführung der Verdrahtung zwischen Optionsbaugruppe und Gerät (z. B. Frequenzumrichter) bei Direktanbau.	
5.	Kabeleinführung M16x1,5 (4 Stück, Optionsplatz 1 bis 4) z. B. für Anschluss von Steuer- und Signalleitungen	

i Information

M12 Steckverbinder

NORD bietet für die Herstellung steckbarer Verbindungen vorkonfektionierte M12 – Anschlussverlängerungen.

Diese können unmittelbar in die M16 Kabeleinführungen geschraubt werden. Mittels geeigneter Reduzierung (M20 auf M16, [TI 275274511](#)) können auch die beiden seitlich vorhandenen Kabeleinführungen (M20) genutzt werden.

Montage

Montageort	links oder rechts am Gerät. Alternativ: Gerätenah mittels Wandmontagekit SK TIE4-WMK-TU (TI 275274002).
Befestigung	Mittels Schraubverbindung (4 x Innensechskant M4 x 20)

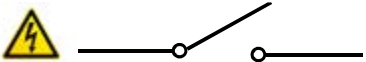
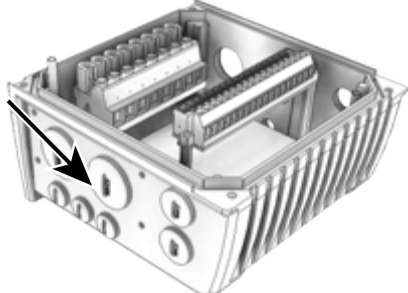
ACHTUNG

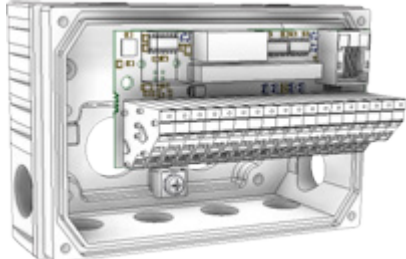
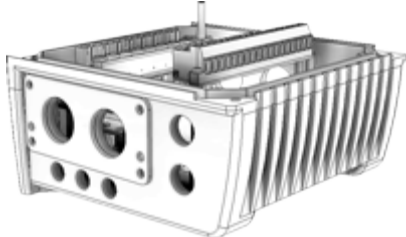
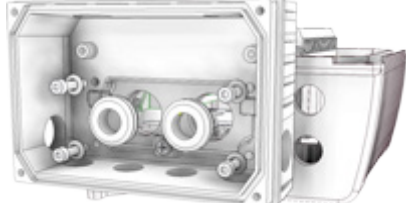

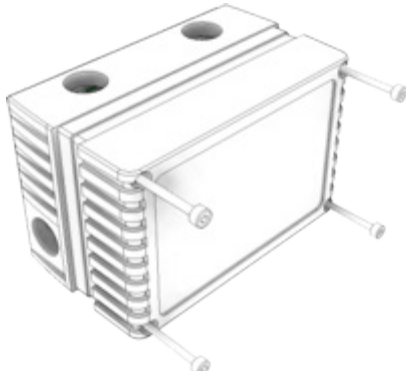
Dichtigkeit

Auf Dichtigkeit bei der Montage (Baugruppe, Kabeldurchführungen, Kabelverschraubungen) achten, um das Eindringen von Feuchtigkeit und damit die Gefahr von Korrosion und Kurzschluss zu vermeiden.

Montageschritte: Anbau am Gerät

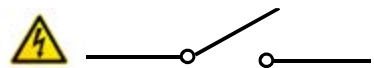




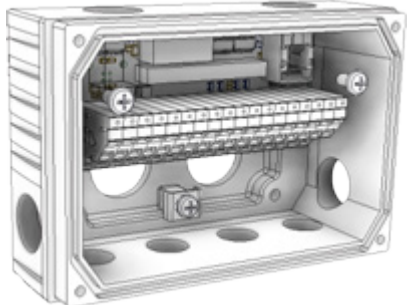
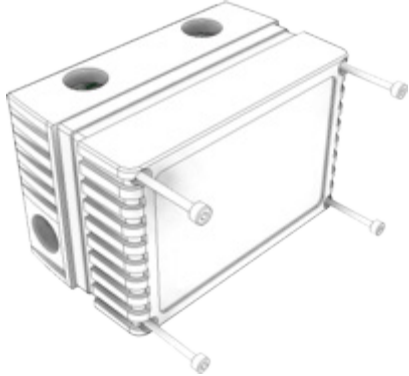
1.	Netzspannung ausschalten.	
2.	Auf der vorgesehenen Seite des Gerätes (rechts / links) die beiden Blindkappen M25 entfernen.	

3.	Demontage der Leiterkarte (mit Klemmenleiste) aus der Anschlusseinheit SK TI4-TU-....	
4.	Gerät mit beiliegender Dichtung versehen.	
5.	Anschlusseinheit SK TI4-TU- ... mit den 4 beiliegenden Schraubbolzen am Gerät montieren. Beide beiliegenden Durchführungstüllen in die M25 – Durchführungen einsetzen (Schutz der internen Verdrahtung zwischen Baugruppe und Gerät).	
6.	Leiterkarte (siehe Pkt. 3) wieder montieren und den elektrischen Anschluss vornehmen.	
7.	SK TU4- ... Baugruppe aufsetzen und verschrauben.	

Montageschritte Wandmontage



1.	Netzspannung ausschalten.	
2.	Anschlusseinheit SK TI4-TU ... mit beiliegender Dichtung versehen.	

3.	Wandmontagekit auf Anschlusseinheit SK TI4-TU ... aufsetzen. Die 2 Linsenkopfschrauben (Beipack Wandmontagekit) von außen in die dafür vorgesehenen Bohrungen (gesenkt) des Wandmontagekits fest einschrauben.	
4.	Die 2 Schraubbolzen (Beipack Wandmontagekit) von innen in die frei zugänglichen Bohrungen der Rückwand einsetzen und fest verschrauben.	
5.	Einheit am Bestimmungsort montieren und elektrischen Anschluss vornehmen (Leitungslänge max. 20 m).	
6.	SK TU4-Baugruppe aufsetzen und verschrauben.	

Information

Kontaktierung

Die Verbindung zwischen Feldbus- bzw. IO - Erweiterung und Anschlusseinheit wird über eine Stiftleiste hergestellt. Klemmen der Klemmenleiste in der Anschlusseinheit mit identischem Potential werden erst durch den Zusammenbau von Feldbus- bzw. IO - Erweiterung und Anschlusseinheit miteinander verbunden.

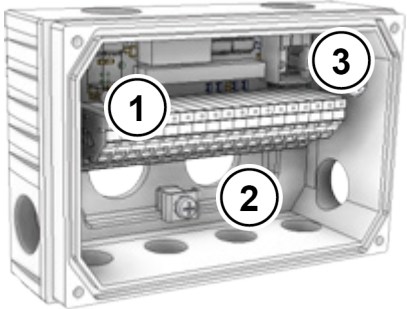
ACHTUNG

Ergänzung IP66

Zum Schutz der Baugruppe vor Ansammlung von Kondenswasser ist zusätzlich das mitgelieferte Membranventil einzuschrauben. Dafür ist die höchstgelegene M20 – Kabelverschraubung zu entfernen und die ebenfalls im Lieferumfang enthaltene Reduzierung einzuschrauben.

Der Diagnosezugang (Klarsichtverschraubung) darf dafür nicht verwendet werden.

Anschlüsse

1	Klemmenleiste	Doppelzugfederklemmenleiste	2 x 18 Kontakte	
2	PE Anschluss	über Gehäuse	Bei Montage am Gerät (z. B. Frequenzumrichter): mit Kabel (grün/gelb) Verbindung zum PE des Gerätes herstellen.	
3	Diagnose	RJ12 - Buchse	Schnittstelle zum Anschluss eines Parametriertools	

Details zur Funktionszuordnung der Klemmen sind in der Technischen Information der betreffenden Bus - Option bzw. IO - Erweiterung SK TU4-... aufgeführt.

Weiterführende Dokumentationen und Software (www.nord.com)

Dokument	Bezeichnung	Dokument	Bedeutung
TI 275274002	Wandmontagekit SK TIE4-WMK-TU	verschiedene	Datenblätter zu M12 - Anschlussweiterungen